

16.03.2016 – 10:00 Uhr

Migros-Kulturprozent: Pop-Label- und Künstlermanagement-Förderung 2016 / 50'000 Franken für Schweizer Popmusik-Labels



Zürich (ots) -

Das Migros-Kulturprozent zeichnet zum elften Mal Independent-Labels und Künstlermanagements aus, die Schweizer Popmusikerinnen und -musiker unter Vertrag haben. 25'000 Franken erhält Radicalis Music Management aus Aesch BL. Mouthwatering Records GmbH aus Bern erhält 15'000 Franken, und Voodoo Rhythm Records GmbH, ebenfalls aus Bern, bekommt 10'000 Franken. Mit diesen Förderbeiträgen von insgesamt 50'000 Franken stärkt das Migros-Kulturprozent die Autonomie und die Professionalität der Indie-Labels.

Im Herbst 2015 hat das Migros-Kulturprozent zum elften Mal die Förderung der Popmusik-Labels ausgeschrieben. 23 Labels und Künstlermanagements aus der ganzen Schweiz haben ihr Dossier eingereicht. Die Gewinner der Pop-Label- und Künstlermanagement-Förderung 2016 sind:

25'000 Franken: Radicalis Music Management, Aesch BL,
www.radicalis.ch

15'000 Franken: Mouthwatering Records GmbH, Bern,
www.mouthwateringrecords.com

10'000 Franken: Voodoo Rhythm Records GmbH, Bern,
www.voodooorhythm.com

Die Preisverleihung findet an der Award Show von m4music, dem Popmusikfestival des Migros-Kulturprozent, am Samstag, 16. April, um 19.00 Uhr im Zürcher Schiffbau statt.

Jurypräsident und Festivalleiter vom m4music, Philipp Schnyder, fasst zusammen: «Die Schweiz verfügt über eine vielfältige Indie-Szene mit interessanten Künstlern, die von umtriebigen Labels unterstützt werden. Diese Labels richten sich immer internationaler aus. Gerade junge Kräfte wie das Radicalis Music Management, die auf ein starkes Netzwerk im In- und Ausland zählen können, nähren die Hoffnung, dass zeitgemässe Schweizer Popmusik ihren Weg zu den Fans finden wird.»

Infobox Pop-Label- und Künstlermanagement-Förderung des Migros-Kulturprozent

Die Pop-Label- und Künstlermanagement-Förderung des Migros-Kulturprozent richtet sich an Schweizer Independent-Labels und Managementagenturen, die in der Schweiz ansässige Musikerinnen und Musiker unter Vertrag haben. Die Förderbeiträge sollen die Autonomie und die Professionalität der Labels stärken und somit eine Lücke in der Popmusikförderung schliessen.

Kontakt:

Festivalleiter m4music: Philipp Schnyder von Wartensee,
Migros-Genossenschafts-Bund, Direktion Kultur und Soziales, Tel. 044

277 30 12, philipp.schnyder@mgb.ch

Medienkontakt m4music: Rona Diem, Tel. 078 667 20 10,
media@m4music.ch

Bilder der Preisträger finden sich ab 16. April 2016, ca. 23.00 Uhr,
auf www.m4music.ch/de/media/pressebilder

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009795/100785392> abgerufen werden.